

PRESSEINFORMATION

Neues Zuhause für smarte Mikroorganismen

Mikrobiologie-Start-up Microbify GmbH bezieht BioLab-Gebäude im Hafen

Straubing/Regensburg, 20.12.2022

Mit Mikroorganismen die Energiewende anpacken!? Daran arbeitet das Mikrobiologie-Start-up Microbify GmbH als Ausgründung der Universität Regensburg seit 2021. Nun brauchen sowohl die besonderen, anaeroben Mikroorganismen, die Microbify im Rahmen seiner Dienstleistungen im Bereich Gas- und Wasserstoffspeicherung untersucht, als auch das Team um Linda Dengler, Anja Kaul, Andrea Böllmann und Dr. Georg Schmid Platz und passende Labore, um weiter zu wachsen. Die passenden Rahmenbedingungen dafür haben sie nun im Hafen Straubing-Sand gefunden. Ab Februar werden dort Labore und Büros im neu gebauten, zum Straubinger Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) gehörenden BioLab bezogen. Microbify bietet Services rund um die Probenahme, Kultivierung und Analyse von Mikroorganismen an, die in anaeroben, also sauerstofffreien Umgebungen, vorkommen. Unter Einsatz dieser Expertise können beispielsweise Erdgas- und Wasserstoffspeicher optimiert oder sogar grünes Erdgas hergestellt werden.

„Bislang haben wir uns in den Laboren des Lehrstuhls für Mikrobiologie und Archäozentrums der Uni Regensburg hervorragend aufgehoben gefühlt und dort tolle Unterstützung erfahren. Es war jedoch von Anfang an klar, dass das nur eine temporäre Lösung sein sollte. Mit dem aktuellen Wachstum war es ein folgerichtiger Schritt, eigene Räumlichkeiten zu suchen“, erklärt Geschäftsführerin Linda Dengler den Umzug. Ihr Co-Geschäftsführer Georg Schmid ergänzt: „wir denken, dass der Standort Straubing aus mehreren Gründen gut zu uns passt. Wir haben dort nach wie vor die Nähe zum Archäozentrum, gleichzeitig rücken wir auch näher an das Straubinger Forschungsökosystem mit Fraunhofer, TUM Campus und KoNaRo heran. Auch die BTA Schule ist ein wichtiger Faktor für uns, denn für unsere hauptsächlich im Labor stattfindenden Arbeiten benötigen wir qualifizierten Nachwuchs.“ Darüber hinaus freue das Team sich auf die neuen Labore im BioLab des Hafens sowie auf das Umfeld im TGZ, wo auch andere Start-ups aus dem Bioökonomie- und Erneuerbaren-Bereich ihre Heimat haben und in den nächsten Jahren weitere, auch für Microbify spannende Infrastrukturen entstehen werden.

„Wir sind sehr glücklich, dass Start-ups aus der Bioökonomie unsere Arbeit, ein attraktiver Standort für sie zu werden, und das Ökosystem, dass wir in der Region in den letzten Jahren intensiv aufgebaut haben, zu schätzen wissen“, freut sich Landrat Josef Laumer, Vorsitzender des Zweckverbands Hafen Straubing-Sand (ZVH) als Bauherr des neuen Laborgebäudes. Er sei sich sicher, dass durch die Impulse, die durch neue Unternehmen wie Microbify gesetzt werden, weitere Synergieeffekte entstünden und der Standort an Strahlkraft gewinne, was für beide Seiten eine win-win-Situation darstelle, so Laumer weiter. Straubings Oberbürgermeister Markus Pannermayr freut sich, dass die Aktivitäten am Standort sich auszahlen: „Wir gehen mit solchen Maßnahmen wie dem BioLab und auch der BioCampus MultiPilot und

dem Ausbau des TGZ in Vorleistung, um Innovationen bei uns in der Region Raum zu geben und sie hier her zu holen. Umso schöner ist es zu sehen, wenn hochspezialisierte Start-ups wie Microbify sich für uns entscheiden.“ Als Aufsichtsratsvorsitzender der BioCampus Straubing GmbH, die als Tochter des ZVH seit 2014 den Start-up Wettbewerb „PlanB – Biobasiert.Business.Bayern.“ organisiert, sei es für ihn besonders erfreulich zu sehen, dass ehemalige Teilnehmer des Wettbewerbs den Mehrwert des Standorts sehen, so Pannermayr weiter.

„Als Preisträger bei PlanB 2021 hat unser Kontakt mit Microbify begonnen, nun werden sie fester Bestandteil unseres Standorts“, freut sich auch ZVH-Geschäftsleiter Andreas Löffert. Ann-Kathrin Wagner, BioCampus, ergänzt: „Genau das sind die Erfolgsgeschichten, die wir zusammen mit unseren Start-ups schreiben wollen und wünschen Microbify und ihren smarten Mikroorganismen alles Gute für den Start in Straubing.“

– Textende –

Hintergrundinformationen:

Über Microbify GmbH:

Microbify ist ein spezialisierter Dienstleister im Bereich der anaeroben Mikrobiologie. Basis der Expertise ist die über 40-jährige Erfahrung des Lehrstuhls für Mikrobiologie und Archaeenzentrums der Universität Regensburg, aus dem das Unternehmen 2021 hervorgegangen ist. Microbify analysiert schwerpunktmäßig untertägige Gasspeicheranlagen, um diese für den Betrieb mit erneuerbaren Gasen zu erschließen. Dabei wird im Kundenauftrag sowohl die Eignung der Anlagen zur Speicherung von Wasserstoff, als auch die Produktion von Biomethan untersucht. Darüber hinaus produziert Microbify für seine Kunden anaerobe Mikroorganismen für biotechnologische Anwendungen. Ein weiteres Geschäftsfeld liegt in der Analyse und Bekämpfung von Biokorrosion, einer weit verbreiteten Art von Korrosion, die durch Mikroorganismen mitverursacht wird und immense Schäden an der Infrastruktur von Gasspeichern und anderen Anlagen verursachen kann.

Über den Hafen Straubing-Sand:

Der Hafen Straubing-Sand mit einer Gesamtfläche von 220 ha ist ein trimodaler Industrie- und Logistikstandort, der im Rahmen interkommunalen Zusammenarbeit der Stadt Straubing, des Landkreises Straubing-Bogen und der Gemeinde Aiterhofen entwickelt wurde. Mit einem Gesamtumschlag von rund 4 Millionen Tonnen im Jahr ist Straubing-Sand Niederbayerns leistungsstärkstes Güterverkehrszentrum. Zusätzliche Aufmerksamkeit erhält der Standort durch den Betrieb seines Technologie- und Gründerzentrums (TGZ) am BioCampus. Vor dem Hintergrund einer dauerhaft guten Belegung gibt es konkrete Planungen für eine Erweiterung des TGZ, für die der Freistaat Bayern Mittel bereitstellen will. In Verbindung mit der geplanten biotechnologischen Mehrzweck-Demonstrationsanlage „BioCampus MultiPilot“ und des Start-up Wettbewerbs „PlanB – Biobasiert.Business.Bayern.“ entsteht im Hafen Straubing-Sand ein Leuchtturm der Bioökonomie mit einer deutschlandweit einzigartigen Infrastruktur.

Zweckverband Hafen Straubing-Sand // BioCampus Straubing GmbH

Europaring 4, 94315 Straubing, Telefon: +49 9421 785-161

ann-kathrin.wagner@hafen-straubing.de

Microbify GmbH

Am BioPark 13, D-93053 Regensburg

ab 02/2023: Europaring 4, D-94315 Straubing

Telefon: +49 941 46 39 46-20

info@microbify.com